

## Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis auf der Grundlage des § 10 HundehV

Hiermit beantrage ich für den nachfolgend beschriebenen Hund eine Erlaubnis zum Halten/Ausbilden/Abrichten eines gefährlichen Hundes gem. § 10 HundehV.  
(Nichtzutreffendes streichen)

### I. Angaben zu meiner Person

Familienname, Vorname, ggf. Geburtsname .....  
Geburtsdatum .....  
Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) .....  
Staatsangehörigkeit .....

### II. Angaben zum Hund

Hunderasse, -gruppe, Kreuzung .....  
(bei reinrassigen Hunden belegt durch die Zuchtpapiere)  
Alter .....  
Geschlecht .....  
Rufname und Zuchtnamen .....  
Farbe .....  
Gewicht .....  
Größe .....  
Besondere Kennzeichen .....  
Kennzeichnungsnummer/Mikrochipnummer .....

### III. Angaben zu weiteren Personen

Ich beabsichtige, den o. g. Hund auch von den nachfolgend benannten Personen, die die Voraussetzungen nach § 2 Abs. 1 S. 3 HundehV erfüllen, führen zu lassen:

- a) Familienname, Vorname, ggf. Geburtsname .....  
Geburtsdatum .....  
Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ; Ort).....  
Staatsangehörigkeit .....
- b) Familienname, Vorname, ggf. Geburtsname .....  
Geburtsdatum .....  
Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort).....  
Staatsangehörigkeit .....

Die entsprechenden Zustimmungserklärungen und Sachkundenachweise liegen bei.

### IV. Erklärung der Zuverlässigkeit

Ich versichere, dass ich nicht

- wiederholt oder gröblich gegen die Vorschriften des Tierschutzgesetzes, des Waffengesetzes, des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen, des Sprengstoffgesetzes oder des Bundesjagdgesetzes oder gegen die §§ 1, 2, 3 Abs. 1 und 2, §§ 4, 6, 7, 8, 10 Abs. 1 und 4 sowie die §§ 13 und 16 der HundehV verstoßen habe,
- Betreute(r) nach § 1896 des Bürgerlichen Gesetzbuches bin,
- Trunksüchtig oder rauschmittelsüchtig bin oder

- Ohne festen Wohnsitz bin.

Ich versichere des Weiteren, dass ich ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde gemäß § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz (BZRG) beantragt habe.

#### **V. Nachweis des berechtigten Interesses**

Aus folgenden Gründen besteht ein berechtigtes Interesse an der Haltung des o. g. Hundes:

Die o. g. Gründe werden wie folgt nachgewiesen

Datum

Unterschrift des Antragstellers

#### **Hinweis für den Antragsteller:**

Über die Erteilung der o. g. Erlaubnis kann erst entschieden werden, wenn der Nachweis der erforderlichen Sachkunde (§ 10 Abs. 2 Nr. 2) sowie das Führungszeugnis gemäß § 30 Abs. 5 BZRG vorliegen.